

Herren Verbandsliga Südwest

TTSV Kenzingen : TTC Singen
Samstag, 30.10.2021, 18:00 Uhr

Dannegger fixiert zwei Punkte für den TTC Singen

Im umdisponierten Spiel der Herren Verbandsliga Südwest traf die Mannschaft des TTSV Kenzingen am vergangenen Samstag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Singen. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Vasdaris und Dannegger, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TTC Singen dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Vasdaris / Dannegger waren Schmid / Greinwald, obwohl sie alles gegeben hatten. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Goldberg / Schädler hatten Schwarz / Breier nur im ersten Satz eine Chance. Ein Satz reichte nicht, weshalb Maier / Skories die Partie gegen Rivizzigno / Mehne letztlich mit 1:3 verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gunter Schmid kam mit der Spielweise von Stefan Goldberg am Tisch gut zu Recht und musste hierbei lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit 7:11, 8:11, 11:9, 7:11 verlor im Anschluss dagegen Otmar Schwarz seine Partie gegen Niko Vasdaris. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Frank Schädler hatte Lars Maier nur im ersten Satz eine Chance. Nur einen Satzserfolg verbuchte Konrad Greinwald bei seiner Pleite gegen Philip Dannegger. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Hans Breier wehrte eine 1:0 Satzführung von Martin Mehne ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Wenig Gegenwehr bekam Simon Skories beim 3:0 von Nico Rivizzigno. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Gunter Schmid in der Partie gegen Niko Vasdaris, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Vasdaris mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stefan Goldberg konnte Otmar Schwarz anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Philip Dannegger wurden anschließend Lars Maier ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTSV Kenzingen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die FT V. 1844 Freiburg III am 06.11.2021 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TTC Singen wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTV Muckenschopf am 13.11.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:

TTSV Kenzingen

Doppel: Schmid / Greinwald (0), Schwarz / Breier (0), Maier / Skories (0)

Einzel: G. Schmid (1), O. Schwarz (0), L. Maier (0), K. Greinwald (0), H. Breier (1), S. Skories (1)

TTC Singen

Doppel: Goldberg / Schädler (1), Vasdaris / Dannegger (1), Rivizzigno / Mehne (1)

Einzel: N. Vasdaris (2), S. Goldberg (1), P. Dannegger (2), F. Schädler (1), N. Rivizzigno (0), M. Mehne (0)

